



Pressemitteilung

Anmeldestart für das 23. SZ-Fahrradfest

Dresden, 22. Mai 2018. Ab heute ist die Anmeldung für das 23. Fahrradfest der Sächsischen Zeitung, das am 1. Juli auf dem Dresdner Altmarkt stattfindet, freigeschaltet. Radfreunde können sich nun in allen SZ-Treffpunkten sowie online auf www.sz-fahrradfest.de anmelden. Neu in diesem Jahr sind der DREWAG-Treff im World Trade Center (Freiberger Straße) sowie die vier Filialen des Fahrradpartners Die Fahrrad-Kette in Coswig, Weinböhla, Riesa und Pirna, in denen ebenfalls Anmeldungen entgegen genommen werden. Wer sich bis zum 10. Juni anmeldet, profitiert vom Frühbücherrabatt von bis zu drei Euro.

In diesem Jahr stehen sieben Touren zur Wahl – eine mehr als im Vorjahr. Auf Strecken zwischen fünf und 110 Kilometern Länge kommen sowohl Freizeitradler als auch sportlich ambitionierte Fahrer auf ihre Kosten. Die anspruchsvolleren Strecken begeistern in diesem Jahr mit zahlreichen Höhenmetern und führen ins Osterzgebirge Richtung Altenberg. Die Zieldurchfahrt wird mit der Medaillenübergabe für jeden Teilnehmer gekrönt, bevor sich alle dem gemütlichen Abschluss beim großen Familienfest auf dem Altmarkt widmen können.

Die Touren

Auf der **Die-Fahrrad-Kette-Tour (RTF 1)** wird es vor allem bergig: Mit 110 Kilometern führt sie am weitesten ins Osterzgebirge hinein, rund 1.450 Höhenmeter werden bergauf und bergab absolviert. Auf dem Weg nach Altenberg passieren die Fahrer das Müglitztal sowie Liebstadt, folgen ein Stück dem Verlauf der Autobahn A17 und biegen schließlich hinaus nach Geising und Altenberg. Hier ist der höchste Punkt der Tour erreicht, zurück nach Dresden geht es – weiterhin bergauf und bergab – über Dippoldiswalde, Talsperre Malter, Rabenau und Freital.

Auch die **Radtourenfahrt 2 (RTF 2)** ist für trainierte Fahrer schön bergig. 90 Kilometer mit 995 Höhenmetern sind hier zu absolvieren. Auch hier ist das schöne Müglitztal die erste Herausforderung, die Runde führt weiter über Glashütte nach Falkenhain. Von hier geht es wieder gemeinsam mit den Fahrern der RTF 1 durch das Naturschutzgebiet über Oberfrauendorf, Dippoldiswalde und Freital zum Dresdner Altmarkt.

Geübte Freizeitsportler sind auf der **Radtourenfahrt 3 (RTF 3)** willkommen: Sie führt auch zu Beginn durch das Müglitztal, biegt in Schlottwitz aber Richtung Hausdorf und Kreischa ab und führt über Possendorf und am Windberg vorbei hinein nach Freital und wieder zurück nach Dresden. Insgesamt 500 Höhenmeter sind auf die anspruchsvollen, aber zugleich landschaftlich reizvollen 65 Streckenkilometer verteilt.

Familien mit guter Kondition haben auf der **Radtourenfahrt 4 (RTF 4)** sicherlich viel Vergnügen. Die erste Hälfte der 50 Kilometer geht es sehr gemütlich entlang der Elbe Richtung Radebeul und Niederwartha. Der nun folgende Anstieg nach Oberwartha und Rennersdorf ist sehr anspruchsvoll, entlohnt jedoch mit weitem Blick. Über Kesselsdorf und Oberhermsdorf geht es schließlich entspannt hinunter nach Freital und zurück nach Dresden.

Eine der beliebtesten Touren ist auch dieses Jahr wieder im Programm: Die **AOK PLUS-Tour** verläuft über 35 Kilometer entlang der Elbe nach Westen. Die Weinberge an Radebeuls Südrand sind herrliche Kulisse für die Strecke, die über



Altkötzschenbroda und die Niederwarthaer Brücke auf der südlichen Elbseite schließlich vorbei an Gohlis wieder zurück zum Altmarkt führt.

Gemütlich mit Klein und Groß durch die Stadt radeln, geführt von Polizei und Ordnungskräften – das ermöglicht die **Vonovia-Tour**. Die 15 Kilometer über den Alberthafen, Übigau, Pieschen, das Regierungsviertel und schließlich über die Carolabrücke und am Rathaus vorbei zum Altmarkt sind besonders für Freizeitradler und Fahranfänger geeignet.

Ganz besonderes Augenmerk liegt in diesem Jahr auf den jüngsten Radfahrern, denn sie bekommen erstmals ihre eigene Tour. Die **POMolino-Tour** ist nur fünf Kilometer lang und wird ebenso von der Polizei und Ordnungskräften geführt. Richtung Großer Garten wird die Gläserne Manufaktur passiert, das DDV-Stadion umrundet und entlang der Bürgerwiese zurück zum Altmarkt gefahren.

Anmeldung, Preise, Startpaket

Anmeldungen für das 23. SZ-Fahrradfest werden ab sofort in allen SZ-Treffpunkten, im DREWAG-Treff im WTC und in den Filialen von Die Fahrrad-Kette entgegen genommen. Auch online können sich Radbegeisterte unter www.sz-fahrradfest.de anmelden.

Die Kosten pro Tour richten sich nach der jeweiligen Länge. Für die Die-Fahrrad-Kette-Tour (RTF 1) beträgt der Anmeldepreis 22 Euro, die kürzeste Tour (POMolino-Tour) kostet 10 Euro. Kinder bis einschließlich 14 Jahre zahlen jeweils die Hälfte des Preises. Anmeldungen bis zum 10. Juni werden mit 3 Euro Rabatt pro Erwachsenen bzw. 1,50 Euro Rabatt pro Kind belohnt. SZ-Card-Inhaber können zudem eine Vergünstigung von 2 Euro auf den Startpreis in Anspruch nehmen (gilt nicht für Kinder). Wer sich noch kurzfristig zur Teilnahme entschließt, kann sich am Veranstaltungstag direkt auf dem Altmarkt anmelden – hier wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 3 Euro fällig.

Mit der Anmeldung erhält jeder Teilnehmer ein Startpaket, bestehend aus der Startnummer, Streckeninformationen, einem Funktionsshirt im aktuellen Fahrradfest-Design und Verpflegungsgutscheine. Eine Medaille gehört ebenfalls zum Startpaket, wird allerdings erst im Ziel an die Radfahrer ausgegeben.

Wettbewerb um originellstes Rad

Besonders schöne, auffällige oder witzige Gefährte werden auch in diesem Jahr gesucht. Im Wettbewerb um das „originellste Fahrrad“ können bereits im Vorfeld aussagekräftige Fotos per E-Mail an info@sz-fahrradfest.de gesandt werden. Zusätzlich können sich auch Teilnehmer am Veranstaltungstag bis 12 Uhr am Info-Stand des Fahrradfests auf dem Altmarkt mit ihrem Rad vorstellen und um den Titel bewerben.

Unterwegs im Fahrradfest-Look

Das beliebte Fahrradfest-Shirt können Radfreunde zum Beispiel mit einem passenden Helm und Multifunktionsstuch ergänzen, um ihr Outfit zu komplettieren. Aus den Vorjahren sind noch Restbestände an Erwachsenen-Helmen und Tüchern zum Sonderpreis erhältlich – entweder im Online-Shop www.sz-fahrradfest.de/shop, in allen SZ-Treffpunkten oder, sofern nicht vergriffen, auch zum Fahrradfest auf dem Altmarkt.



Kontakt für Rückfragen:

Sächsische Zeitung GmbH
Marketing/Kommunikation
Grit Bloß
Tel. 0351 4864-2517
Mail Bloss.Grit@ddv-mediengruppe.de

OBERÜBER KARGER Kommunikationsagentur GmbH
Projektleitung
Ina Hoffmann
Tel. 0351 82968-47
Mail ina.hoffmann@oberueber-karger.de

Das 23. SZ-Fahrradfest wird unterstützt von:

DREWAG, AOK PLUS, Vonovia, Die Fahrrad-Kette, Ostsächsische Sparkasse Dresden, PostModern, Radio PSR, PENNY, Korch Fachfleischereien, Oppacher Mineralquellen und Freiburger Alkoholfrei